

„Bürger für Bürger“ Kempenich e.V.

Neue Tier- und Pflanzenwelt bereichert den Bruch-Wald - FWG Kempenich kümmert sich um die Pflege



Bereits seit mehreren Jahren führen jeweils im Frühjahr und Herbst Mitglieder der FWG Kempenich im Bereich der Renaturierungsflächen im Bruch Reinigungsarbeiten durch. Foto: Jochen Seifert

2003 hat die Gemeinde Kempenich in Kooperation mit der Landespflege und der Forstverwaltung ein Konzept für die Rena-

turierung des Waldgebietes im Distrikt „Bruch“ erstellt. Das Gebiet wird von mehreren Quellbächen durchflossen. Auf

Grund der normalen Trockenheit versiegen diese Quellen jedoch ab Mitte des Jahres. Durch 16 Wasser-Rückhaltungen wurde der Grundwasserstand angehoben und naturnahe vernässte Wasserauen hergestellt. In und im Umfeld der neu geschaffenen Tümpel hat sich zwischenzeitlich wieder eine reichhaltige Tier- und Pflanzenwelt angesiedelt. Grasfrosch, Bergmolch und mehrere Libellenarten haben hier einen idealen Lebensraum gefunden. Seltene Pflanzenarten wie das Sumpf-Veilchen, der Rippenfarn, die Stern-Segge, das Borstgras oder das Torfmoos wachsen hier. Gemeinsam mit dem Betriebskindergarten der Fa. wolcraft kümmert sich die FWG „Bürger für Bürger“ Kempenich um die Pflege dieser ökologisch wertvollen Flächen. So fand auch kürzlich wieder eine Säuberungsaktion statt. Dabei wurde u.a. geprüft, ob die Fließverbindungen in Ordnung sind oder aus den Tümpeln hereingefallene Äste entfernt. Vormerken kann man sich übrigens schon den 12. Juni 2010, wenn hier und im nahen Steinrausch durch die Tourist-Information Brohlthal der Geotag der Artenvielfalt stattfindet.